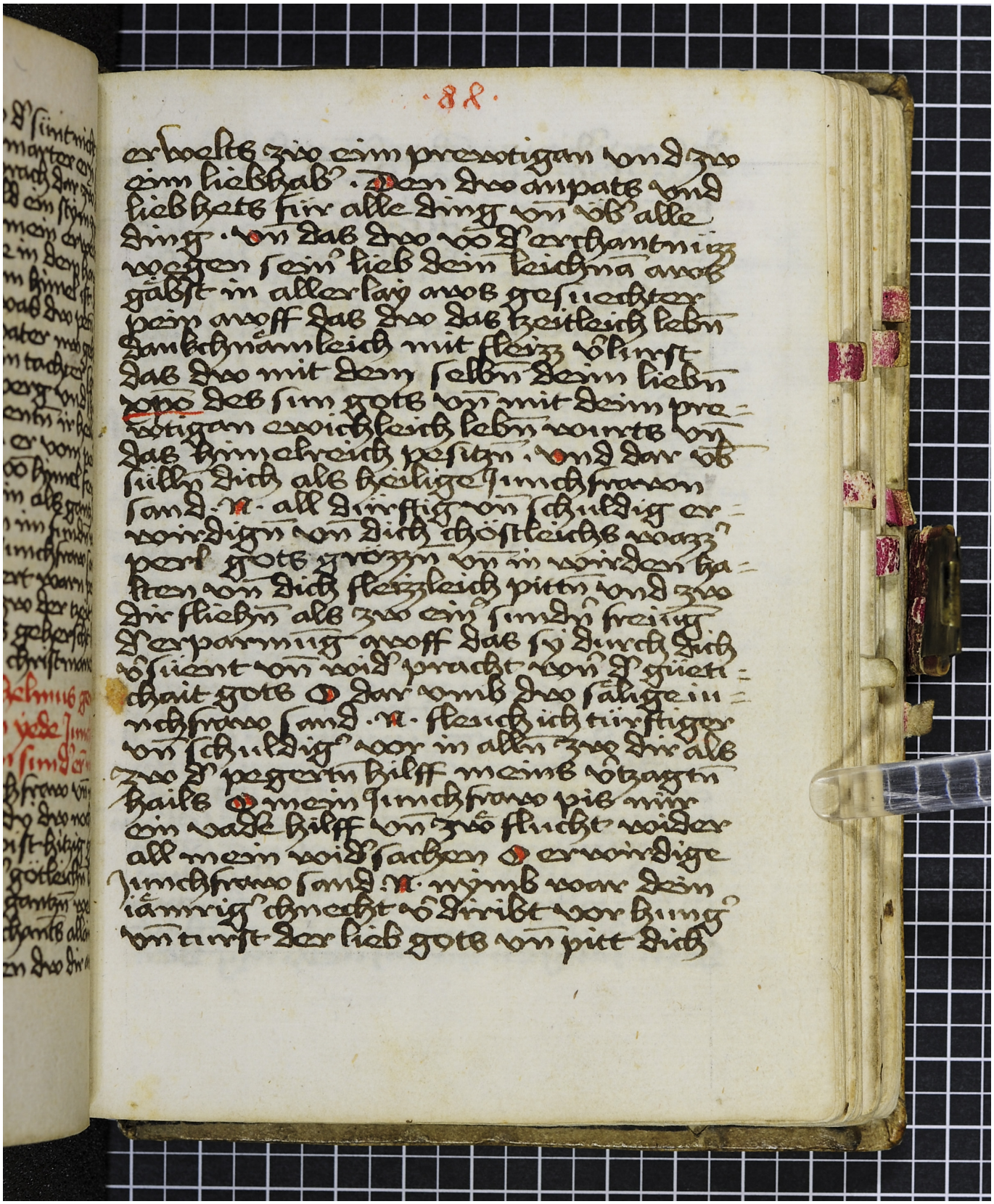
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41209
Copyright: Melk, Benediktinerstift



·88·

erwoelte zwo ein prewtigam vnd zwo
ein liebhab. Wan dwo anpaits vnd
liebhets fur alle ding vn vb alle
ding. Vn das dwo vo d'erchantniz
wegen sein lieb dein leichna awos
gabst in allerlay awos gesiechter
pein awoff das dwo das zeitleich lebn
dankchnamleich mit fleiz vbinst
das dwo mit dem selbn dein liebn
pro des sun gots vn mit deim pre
wtigam ewichleich lebn wonts vn
das himelreich pesitzn. Vnd dar vb
sullt dich als heilige sunchfrawn
sand. n. all dirftig vn schuldig er
wirdigen vn dich chostleichs wazz
perl gots grozzn vn in wirden ha
ten vn dich fleizleich pitten vnd zwo
dir fliehn als zwo ein sundn freiung
d'parmung awoff das sy durch dich
vbsient vn wid pracht von d'guet
chait gots O dar umb dwo salige in
nchfrawo sand. n. fleich dich tirftiger
vn schuldig' vor in allen zwo dir als
zwo d' pegertn hilff meins vbzagtn
hails O mein sunchfrawo pis mir
ein wafe hilff vn zwo flucht wider
all mein wid'sachen O erwirdige
sunchfrawo sand. n. nymb war dein
iamrig chnecht vbdribt vor hung
vn tirst der lieb gots vn pitt dich